

Jörg Hicklin

Plastiker, Lichtplastiker, Objektmacher und Fotokünstler

Wohn- und Atelieradresse:

Jörg Hicklin
Niederfeldweg 17
CH – 4124 Schönenbuch
Tel. / Fax 061 / 481 04 35
Mail: info@joerghicklin.ch

1932 am 25. Dezember in Schwyz geboren
1954 Maturität in Engelberg
1955 - 59 Besuch der Kunstgewerbeschule und
des Lehrerseminars in Basel
1959 Zeichenlehrerdiplom
1979 Eintritt in GSMBA - VISARTE
1985 - 90 Mitglied der Kunstkreditkommission Baselland
1992 Gründungsmitglied der Künstlervereinigung
Innerschwyz / diverse Weiterbildungsreisen
bis 1994 Lehrtätigkeit an der DMS halbwöchentlich,
parallel Arbeiten im Atelier
ab April 94 freischaffender Künstler für Lichtkunst,
Skulpturen, Objekte und Fotografie



Werke im öffentlichen Raum

Friedhof Schwyz (Kreuzstele)
Friedhof Sursee (Glaszeichen)
Lehrerseminar Liestal (Translucider Nagel)
Baudepartement Baselland (Lichtobjekt Zwing 1)
Röm. kath. Kirche St. Peter und Paul, Allschwil (Lichtfurgel)
Alters- und Pflegeheim „Im Brüel“, Aesch (Hängeobjekt und Wandfiguren)
Bundesbriefarchiv, Schwyz (Lichtobjekt Zwing 2 - leider defekt)
Universitätskinderhospital Genf, Radiologietrakt (Der wahre Künstler tanzt über der Sonne, Lichtobjekt)
Friedhof Schönenbuch - Relief „Das Göttliche ist in dir“

Auszeichnungen, Wettbewerbserfolge

1982 Stadt Basel mietet 2 Lichtskulpturen für den Theaterplatz
1996 Wettbewerb - Künstlerische Arbeit im Treppenhaus des Alterszentrum, Aesch
2000 Concours sur invitation, FCDAV, Genf, 1. Preis und Ausführung

Literatur

Diverse Zeitungsreportagen
Kataloge
Lexikon der zeitgenössischen Schweizer Künstler, Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaften
Dokumentation der Kulturschaffenden des Kantons Schwyz
Heimatkunde Schönenbuch, Künstler unseres Dorfes
Monografie: Jörg Hicklin mit Texten von Dr. Robert Th. Stoll, erschienen 1996
im Verlag Friedrich Reinhardt Basel